

Kult(o)ur
im Wallis

OBERWALLIS

13. 01.–19. 02. 2016 | Ausstellung

**13 Walliser Künstler –
13 Walliser Sterne**Kunstforum Oberwallis
Theater La Poste, Visp
Montag–Freitag 9.00–12.00/13.30–
17.30 Uhr (im Sekretariat melden)

13. 01. 2016 | Konzert

Peter und der WolfFamilienkonzert
forum : : wallis <<>> forum : : valais
Kirche Leukerbad, 20.30 Uhr

13. 01. 2016 | Vorführung

WintergastCinéculture,
Kino Capitol, Brig, 20.30 Uhr

13. 01.–31. 03. 2016 | Ausstellung

Masken Kunst KommerzJakob Tannast und Willy Rieder
Lötschentaler Museum, Kippel
Mittwoch–Freitag, 15.00–17.00 Uhr

13. 01.–31. 03. 2016 | Ausstellung

Das BerggebietDie Seele Helvetiens?
Lötschentaler Museum, Kippel
Mittwoch–Freitag, 15.00–17.00 Uhr

14. 01. 2016 | Theater

ZighüsKinderTreffKultur für die ganz Kleinen und ihre
Eltern/Grosseltern/Bezugspersonen
Eliot der FINDER mit Barbara Heynen
und Fernanda Rüesch, Zeughaus
Kultur, Brig, 14.00–17.00 Uhr

14. 01. 2016 | Vortrag

Café des Beaux-ArtsWassily Kandinski – Referent
Dagmar Huguenin, Mediathek Wallis,
Brig, Grünwaldsaal, 19.30 Uhr

14. 01. 2016 | Konzert

AbusitzThat's what friends are for... – Bistro
Zeughaus Kultur, Brig, 20.00 Uhr

15. 01.–14. 07. 2016 | Ausstellung

Recycling KunstDie neuen Wesen der Mama Madani
La Caverna, Festung Naters – Vernissa-
ge: 15. 01. 2016 um 20.00 Uhr. Bis am
28. 5. ist die Ausstellung bei Führungen
durch das Gardemuseum oder durch
das Festungsmuseum geöffnet – oder
auf Anmeldung. – Ab 28. 5.–14. 7.
jeden Samstag 14.00–18.00 Uhr

15. 01. 2016 | Konzert

Blueside vs. Tom WaitsHommage an Tom Waits
Kellertheater, Brig, 20.30 Uhr

16. 01. 2016 | Konzert

JahreskonzertKonzert der Kantonspolizei Wallis
Theater La Poste, Visp, 19.00 Uhr

18. 01. 2016 | Vorführung

Der besondere FilmMultiple Schicksale
Kino Astoria, Visp, 20.30 Uhr

19. 01. 2016 | Vorführung

Kino am NachmittagDas Labyrinth der Wörter
Mediathek Wallis, Brig, 14.00 Uhr

20. 01. 2016 | Vorführung

ZauberlaterneFilmclub für Kinder – Zauberlaterne,
Kino Capitol, Brig, 14.00 Uhr**Weitere Kulturveranstaltungen:**www.kulturwallis.ch
www.1815.ch

Kultur | Generalversammlung von Kultur Wallis

**Jean-Pierre Pralong
zum Direktor ernannt****SITTEN | An der GV von Kul-
tur Wallis wurde Jean-
Pierre Pralong zum Direk-
tor von Kultur Wallis ge-
wählt. Der 39-jährige aus
Sitten übernimmt ab dem
1. April 2016 die Leitung
des Vereins.**Kultur Wallis ist seit 2011 aktiv tä-
tig. Nach viereinhalbjähriger Tä-
tigkeit des Vereins und nach einem
externen Audit ist für Kultur Wal-
lis der Zeitpunkt gekommen, sich
zu verselbstständigen und seine
Struktur zu verstärken. Eine Neu-
organisation ist angesagt und dazu
gehört auch die Wahl des neuen
Direktors Jean-Pierre Pralong. Ihm
wird die Aufgabe übertragen, eine
Strategie für die Vereinsorgane
auszuarbeiten und für deren Um-
setzung einzutreten. Schwerpunkte
von Kultur Wallis werden auch
in Zukunft die Promotion des Wal-
liser Kulturschaffens innerhalb
und ausserhalb des Kantons sein,
die Betreuung eines Informations-
und Beratungsbüros für Kultur-
schaffende und die Nutzung von
Synergien mit anderen Wirt-
schaftsbereichen, insbesondere
mit dem Tourismus.Jean-Pierre Pralong ist noch
bis Ende März 2016 als stellvertre-
tender Direktor bei der Stiftung
für nachhaltige Entwicklung im
Berggebiet (FDDM) tätig. Sechs Jah-
re engagierte er sich bei der «Fon-
dation pour le développement du-
rable des régions de montagne»
(FDDM) und zeichnete verantwort-lich für diverse Projekte, z.B. für
die Agenda 21 des Kantons und die
Zweigstelle Pusch in der Roman-
die, die in dieser Zeit umgesetzt
wurden. Ab dem 1. April 2016 wird
er als Direktor die Geschicke des
Vereins Kultur Wallis lenken.Jean-Pierre Pralong, der ne-
ben Französisch auch Deutsch und
Englisch spricht, verfügt über gute
Kenntnisse des Bereichs Kultur. So
führte er unter anderem 2011 und
2014 ein Audit für die «Triennale
für Zeitgenössische Kunst Valais
Wallis» (Zusammenschluss von 14
Walliser Kulturinstitutionen der
Bildenden Kunst) durch. Nebst ei-
nem Phil.-I-Abschluss und einem
Dokortitel für Geo- und Umwelt-
wissenschaften hat Jean-Pierre
Pralong auch ein Diplom in Pro-
jektmanagement. Seine berufliche
Erfahrung sammelte er sowohl im
privaten als auch im öffentlichen
Sektor. In den letzten Jahren war
er namentlich im Auftrag von
Schweiz Tourismus als Leiter des
Projekts «Enjoy Switzerland» und
als Direktor von «Nyon Région
Tourisme» tätig.Nathalie Benelli und Sophie
Michaud sind seit der ersten Stun-
de des Vereins bei Kultur Wallis tä-
tig und werden es auch weiterhin
bleiben. Sophie Michaud wird ab
dem 1. April 2016 neu für die Ad-
ministration zuständig sein, wäh-
rend Nathalie Benelli neben ihrer
Verantwortung für Kulturpromoti-
on auch die Verantwortung für
den Informations- und Beratungsb-
ereich übernimmt. | **wb****Neuer Direktor.** Jean-Pierre Pralong übernimmt ab dem
1. April die Leitung des Vereins Kultur Wallis.

FOTO ZVG

Musik | «Street Rats» bei «Rock ufum Bär»

«Ein deftiger Eintopf...»**JEIZINEN | «Let the good Times
roll» heisst es am kommen-
den Samstagabend im «Bielti»
zu Jeizinen. Hier stehen die
«Street Rats» auf der Bühne.**Das Quintett tritt um 21.30 Uhr im
Rahmen der Reihe «Rock ufum Bär»
vors Publikum. Und wie bei dieser
Konzertserie üblich, wird für Besu-
cherinnen und Besucher nach dem
Konzert eine Extra-Bahnfahrt runter
nach Gampel organisiert.Greifen die fünf «Strassen-
ratten» zu ihren Instrumenten, istLouisiana-Musik angesagt. Mit «ein
deftiger Eintopf aus Blues, Zydeco,
Jazz, Rock'n'Roll und Cajun» be-
schreibt die Band, was sie zu bie-
ten hat. Zutaten für diesen Eintopf
sind «alle Geschmacksrichtungen,
die das Leben bietet: Liebe und
Enttäuschung, Schwarz und Weiss,
Härte und Schönheit. Red Beans and
Rice». Wer also «für ein paar Mo-
mente die Luft von New Orleans,
den Sümpfen und dem Mississippi
einatmen» will, ist am Samstag
bei den «Street Rats» im «Bielti» an
besten Adresse. | **wb****Louisiana-Musik.** Die «Street Rats» sorgen am Samstag im
Jeiziner «Bielti» mit Louisiana-Musik für Betrieb.

FOTO ZVG

Multivisionsshow | «Schottland» im Zeughaus Kultur

Schottische Vielfalt**BRIG-GLIS | Mit viel Neugier im
Gepäck reiste Fotograf Christi-
an Zimmermann vier Monate
durch Schottland. Mit vielen
Eindrücken kehrte er zurück.**Was er in Schottland an Bildern, Vi-
deos und Geschichten sammelte,
hielt Einlass in seine Live-Reportage
«Schottland».Damit gastiert Christian Zim-
mermann morgen Mittwoch im Zeug-
haus Kultur in Brig-Glis: In den mys-
tischen Norden der britischen Insel
wird entführt, wer sich im Zeughaus
Kultur um 19.30 Uhr einfindet.«Ich bekam tiefe Einblicke in
das Land des Whiskys, der Schotten-
röcke und Highland Games», blicktder Fotograf zurück auf seine Schot-
tland-Reise. «Selbstverständlich be-
diene ich auch diese Klischees: Wir
besuchen zum Beispiel eine Whisky
Destillerie auf der Kintyre-Halbinsel
und erfahren so viel über das schot-
tische Nationalgetränk», sagt er über
seine Show. Wer sich diese Multivisi-
onsshow zu Gemüte führt, erlebt un-
ter anderem eine urige Viehauktion
in den Lowlands, pulsierende Metro-
polen wie Glasgow, Aberdeen und na-
türlich Edinburgh mit seinen Festi-
vals und dem Military Tattoo. «Ich
zeige Ihnen ein Land, das man zu
kennen glaubt, überrasche Sie aber
auch mit Eindrücken, die man so
nicht erwarten würde», garantiert
der Fotograf. | **wb****Sportlich.** Schottland kennt ganz spezielle Sport-
arten...

FOTO CHRISTIAN ZIMMERMANN